



„Blühendes Schonach“:

140 heimische Obstbäume in der Gemeinde Schonach gepflanzt

Schonach / Feldberg – Am Dienstag, den 08. April, wurden die letzten acht der insgesamt 140 heimischen Obstbäume unter dem Motto „Blühender Naturpark“ auf der Gemarkung Schonach angepflanzt. Damit wird das Landschaftsbild der Gemeinde nachhaltig durch eine Erhöhung der biologischen Vielfalt in der von Fichtenwäldern dominierten Region geprägt.

Der Naturpark Südschwarzwald wirbt seit 2013 mit der Kampagne „Blühender Naturpark“ und regt Gemeinden dazu an, Saatgut von Wildblumen auf freistehenden Flächen auszusähen, um so die biologische Vielfalt innerhalb der Ortschaften zu erhöhen.

Die Gemeinde Schonach hat die Kampagne noch erweitert, indem sie durch die Pflanzung von heimischen Obstbäumen auch in diesem Bereich mehr Blüten in ihren Ort bringt.

„Mit diesem Projekt wird nicht nur die Kampagne „Blühender Naturpark“ unterstützt, sondern auch gleichzeitig die Attraktivität der Gemeinde Schonach gesteigert, indem wir ein schönes Orts- und Landschaftsbild schaffen“, so Jörg Frey, Bürgermeister von Schonach. Roland Schöttle, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald, lobte das Projekt, welches der Kampagne „Blühender Naturpark“ eine neue und schöne Dimension verleihe, und so die biologische Vielfalt in die Region zurückgeholt werde.

Die Idee zur Pflanzung von heimischen Obstbäumen in Schonach ist aus dem vergangenen Jahresprojekt 2013 „Schonach – baumstark“ hervorgegangen. Klaus Kopp, Vorsitzender des Schwarzwaldvereins Schonach, hat das Projekt vorangetrieben und die Projektleitung übernommen. Er konnte über 30 Grundstücksbesitzer anwerben, die dazu bereit waren, Obstbäume auf ihren Grundstücken einpflanzen zu lassen.

Im Beisein der Initiatoren, Projektpartner und Sponsoren wurden am Dienstag, den 08. April, die letzten acht Bäume auf dem Grundstück des Landwirts Günter Hummel eingesetzt. Nun stehen 140 heimische Obstbäume entlang von Wegen, Wiesen, Bauernhöfen und an weiteren Orten innerhalb der Gemarkung Schonachs. Die Pflanzung wurde von der Pflanzschule Weißer durchgeführt. Die Wahl der Baumarten ist auf heimische und winterharte Sorten gefallen: Apfel (Goldparmäne), Birne, Zwetschge (Hauszwetschge) und Kirschen (Morellenfeuer).

Gesponsert wurden die Obstbäume mit 10.000 Euro von der Firma ANTON HÜBNER GmbH & Co. KG aus Ehrenkirchen. HÜBNER stellt Gesundheitsprodukte aus dem Schwarzwald her und hat sich zur Aufgabe gemacht, „dem Schwarzwald dafür auch etwas zurückzugeben“, so Leonie Haas, Marketing-Beauftragte der Firma.

Weitere Informationen zur Naturpark-Schule finden Sie unter: www.naturpark-suedschwarzwald.de

Pressekontakt

Valerie Bäessler, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg, Tel. +49 7676 9336-14, Fax: +49 7676 9336-414,

valerie.baessler@naturpark-suedschwarzwald.de